



LVR-KULTURHAUS
Landsynagoge Rödingen



Zufälle? Von Gott gelenkt! Die Geschichte von Purim

Vortrag und Gespräch
mit Hana Fischer, Köln

20. März 2016, 15.00 Uhr



Zufälle? Von Gott gelenkt! Die Geschichte von Purim

Sonntag, 20. März 2016, 15.00 Uhr

Eintritt 3,- Euro

(inkl. Besichtigung der Gebäude und der Dauerausstellung)

Purim („Lose“) ist der fröhlichste der jüdischen Feiertage. Dennoch gilt es, eine Vielzahl von Geboten an diesem Festtag einzuhalten. Mit seinen Verkleidungen und lustigen Auf-
führungen erinnert Purim ein wenig an Karneval. Das Fest hat aber einen ernsten Hintergrund, denn es erinnert an die wundersame Geschichte, wie das jüdische Volk durch das mutige Eingreifen von Königin Esther von der Auslöschung verschont wurde.

Im Vortrag werden die zugrunde liegende Erzählung aus dem Buch Esther vorgestellt und die Rituale an Purim näher betrachtet. Es wird der Frage nachgegangen, warum Maskeraden an diesem Tag eine besondere Rolle spielen, erläutert, welche Speisen traditionell gegessen werden und was Gott für eine Rolle in der Geschichte spielt. Der Nachmittag ist sowohl für große als auch für kleine Besucherinnen und Besucher konzipiert.

Hana Fischer, eine serbische Jüdin, lebt seit 1999 in Deutschland. Im Mai 2012 gründete sie den Verein „Milch und Honig – Jüdisches Kulturzentrum Köln e.V.“, den sie seitdem erfolgreich leitet. Ziel des Vereins ist es, das Judentum in der Öffentlichkeit bekannter zu machen sowie langfristig ein jüdisches Kulturzentrum für Köln zu gründen.

Bildnachweis

Kinder feiern das Purim-Fest © Synagogen-Gemeinde Köln; Königin Esther und Mordechai © Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover.

LVR-KULTURHAUS Landsynagoge Rödingen. Jüdisches Leben im Rheinland

Mühlenend 1, 52445 Titz-Rödingen,

Tel 02463 993098 (nur während der Öffnungszeiten)

landsynagoge@lvr.de – www.synagoge-roedingen.lvr.de

 [Find us on Facebook](https://www.facebook.com/Landsynagoge) www.facebook.com/Landsynagoge